

959 Zeichen (mit Leerzeichen)

Opium

20. März 2015 bis 24. Januar 2016

Opium, ein grosses Thema. Das Museum der Kulturen Basel widmet der Droge eine anregende Sonderausstellung. Arzneimittel, populäre Rauschdroge, kultisches Symbol, Inspirationsquelle, Satanswerk, Kriegsgrund, heiliger Rauch – kaum ein Attribut, das der schauerlich faszinierenden Substanz nicht angehängt wird.

Bei der Ausstellung geht es um die Geschichte des Opiums, um den Anbau und Handel, um Werkzeuge und Gegenstände für die Gewinnung und den Konsum von Opium. Es werden auch Erfahrungen des Rausches, wie sie in der Literatur von Opiumkonsumenten beschrieben sind, thematisiert. Die Ausstellung folgt dieser klebrig-braunen Masse durch die wechselnden Wahrnehmungen und Urteile und zeigt Opium in seinen abstossenden, angsterzeugenden, mythischen, fiktionalen, poetischen, faszinierenden und inspirierenden Dimensionen.

Die Ausstellung wird unterstützt von:

Hedi Keller-Fonds des Freiwilligen Museumsvereins Basel (FMB)